

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

Warschau, den 1. Februar 1860.

[2163.] P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich auf hiesigem Platze eine

Verlags-, Sortiments- und Commissionshandlung

unter der Firma:

J. J. Okoński

gegründet und dieselbe nächsten Monat eröffnen werde.

Dreizehn Jahre gehöre ich unserm ehrenwerthen Stande an und schmeichle mir, in dieser Zeit in den achtbaren Häusern der Herren G. L. Glückberg und R. Friedlein hier, W. G. Korn in Breslau, J. Zawadzki in Wilna und B. M. Wolff in St. Petersburg hinlängliche Kenntnisse gesammelt zu haben, um einen eigenen Heerd zu gründen und über denselben mit der nöthigen Sorgfalt zu wachen.

Dem Herrn J. J. Bechem aus Cöln habe ich die Disponentenstelle in meinem Geschäft übertragen und demselben Procura ertheilt.

Nova werde ich nicht annehmen, dagegen ersuche ich Sie um gefällige rechtzeitige Einsendung Ihrer Wahlzettel, Prospective, Placate etc., und werde ich dann das für meinen Wirkungskreis Geeignete selbst wählen.

Herr F. A. Brockhaus hat die Güte gehabt, meine Commissionen für Leipzig zu übernehmen, und wird stets in den Stand gesetzt sein, da, wo mir Credit verweigert, Festverlangtes baar einzulösen.

Achtungsvoll

Jos. Joach. Okoński.

J. J. Okoński wird zeichnen:

J. J. Okoński.

J. J. Bechem wird zeichnen:

pp. J. J. Okoński.

J. J. Bechem.

Verkaufsanträge.

[2164.] Buchdruckereiverkauf. — Eine sehr gut eingerichtete Buchdruckerei in der preuß. Provinz Sachsen (nahe bei Leipzig) nebst Wohngebäuden und Garten soll wegen andauernder Krankheit des Besitzers verkauft werden. Mit der Buchdruckerei ist ein gut rentirendes Wochenblatt verbunden. — Geneigte Anfragen wird Herr Rud. Hartmann in Leipzig (Königsstraße 16.) entgegennehmen und befördern.

Kaufgesuche.

[2165.] Ein mittleres Sortimentsgeschäft, verbunden womöglich mit Schreibmaterialienhandlung und außerhalb Preussen gelegen, wird von einem zahlungsfähigen Mann zu kaufen gesucht. Offerten übernimmt Herr Franz Wagner in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

Leipzig, den 24. Januar 1860.

[2166.] P. P.

Hiermit haben wir das Vergnügen, Ihnen die Mittheilung zu machen, dass von dem in unserem Verlage erscheinenden Werke:

Maria Theresia

und ihre Zeit.

Von

Dr. Carl Ramshorn.

die dritte Lieferung zur Versendung bereit liegt, von welcher an wir dasselbe nur in feste Rechnung liefern und Sie daher um umgehende gefällige Angabe Ihrer festen Continuation ersuchen.

Von einer grossen Anzahl Handlungen Oesterreichs, welche uns bereits ihren festen Bedarf aufgegeben, sind ganz besondere Resultate mit dem Werke erzielt worden, und erlauben wir uns, dasselbe Ihnen daher wiederholt zu erneuter recht thätiger Verwendung zu empfehlen.

Wir stellen zu diesem Zwecke die beiden ersten Lieferungen auch ferner à Cond. zur Verfügung und machen Sie dabei auf die ausserordentlich günstigen Bezugsbedingungen nochmals aufmerksam.

Wir gewähren Ihnen in feste Rechnung auf 12+1 Freiex. etc. und

gegen baar auf 6+1 Freiex. etc., was Ihre Bemühungen gewiss äusserst lohnend für Sie gestaltet.

Die Beendigung des Werkes wird bestimmt bis zum Herbst dieses Jahres erfolgen.

Gleichzeitig sind wir so frei, Ihre gefällige Aufmerksamkeit auf ein neues Unternehmen unseres Verlags, welches von dem Verfasser des vorstehenden, Herrn Director Dr. Carl Ramshorn, herausgegeben wird, zu lenken.

Es ist dasselbe die zweite, völlig umgearbeitete und vermehrte Auflage von dem bereits 1855 erschienenen Werke:

Kaiser Joseph II.

und seine Zeit.

Von

Dr. Carl Ramshorn.

das dem Inhalte und der äusseren Ausstattung nach sich ganz an „Maria Theresia und ihre Zeit“ anschliessen wird, und beide zusammen werden dann gewiss das vollständigste Geschichtswerk über die grösste Epoche der oesterreichischen Geschichte, der Regierung Maria Theresia's und ihres Sohnes Joseph II., bilden.

Ueber das Erscheinen der ersten Lieferung von „Joseph II.“, welches in nächster Zeit erfolgen wird, behalten wir uns noch ausführliche Nachrichten über Preis und Bezugsbedingungen vor und bitten nur, sich schon im Voraus für das Werk zu interessiren.

Mit Hochachtung ergebenst

Voigt & Günther.

Ausser Bayern nur auf Verlangen!

[2167.]

Bei uns erschien soeben:

Das

neue österreichische Gewerbegesetz

vom

20. December 1859.

Mit einer Einleitung:

Bayern und die Gewerbefreiheit.

Aus der Feder eines der einflussreichsten bayerischen Staatsmänner.

8. 2½ Bogen. Brosch. 4 Ngr. oder 12 Kr. ord., 3 Ngr. oder 9 Kr. netto.

Auf 10 fest bezogene Gr. 1 Freiex.

Ferner:

Daselbe ohne die Abhandlung: **Bayern und die Gewerbefreiheit.** Preis 3 Ngr. oder 9 Kr. ord., 2¼ Ngr. oder 6¾ Kr. netto.

Auf 10 fest bezogene Gr. 1 Freiex.

Nördlingen, den 4. Februar 1860.

E. S. Beck'sche Buchh.

[2168.] Für die Oester. und Confirmationsezeit erlaube ich mir ferner zu empfehlen:

Die kirchlichen Bekenntnisschriften und Unterscheidungslehren. Tabellarisch gefasst von Dr. Ferd. Schellenberg. In Carton à 2½ Ngr., 2 Ngr. no. Partiepreis für 10 Expl. 15 Ngr. baar.

Der Tag zu Passau. Erinnerungsblätter für Schule und Haus. Von Dr. Ferd. Schellenberg. à 5 Ngr., 3¼ Ngr. no. (6 Expl. 15 Ngr. baar.)

Abschiedswort in Ermahnung und Bitte am Tage der feierlichen Confirmation. Von Sup. Dr. Haan. à 2 Ngr., 1½ Ngr. no. (6 Expl. 7½ Ngr. baar.)

Geist, Herz, Leben des Christen, im Licht der Religion Jesu. Ein Jahrgang Predigten von Sup. Dr. Haan. Herabg. Preis 1 Ngr. — baar mit 25% Rabatt. Leipzig, im Februar 1860.

Herm. Friesehe.

[2169.] Soeben ist erschienen:

Archiv

für

Niedersachsens Kunstgeschichte

von

H. B. H. Mithoff.

III. Abtheilung. 4. Lieferung.

Enthaltend:

Mittelalterliche Kunstwerke in Goslar.

gr. Fol. In Umschlag 2 Ngr.

Die Fortsetzungsexemplare sind gegen baar expedirt; sollte eine der geehrten Handlungen mit der Zusendung übergegangen sein, so bitten wir, gef. gegen baar zu verlangen.

Hannover, den 29. Januar 1860.

Selwing'sche Hofbuchh.